

# Der Gemeindebrief

Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf



Foto: epd-bild/GM

Jahreslosung 2011

**Lass dich nicht  
vom Bösen überwinden;  
sondern überwinde  
das Böse mit Gutem.**

*Römer 12,21*

**Jan.  
bis  
März  
2011**

# Inhalt

---

Angedacht: Jahreslosung 2011 .....	3
Einladung zum Kirchentag .....	4
Gospelkonzerte .....	6
Erntedank in Neulouisendorf .....	8
Jubiläums-Konfirmationen .....	9
Kinderbibeltag zu St. Martin .....	10
Adressen .....	12
Gottesdienstplan .....	14
Beratung und Hilfe .....	16
Informationen zum Jugendhaus .....	17
Kinderseiten .....	20
Gruppen und Kreise .....	22
Freude und Leid .....	25
Geburtstage .....	26
Weltgebetstag .....	28

## Impressum

---

Leserbriefe und Beiträge - bitte möglichst mit Bildern! - sind herzlich willkommen. Das Recht redaktioneller Überarbeitung behalten wir uns vor. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, stammen die Bilder und Grafiken aus „Gemeindebrief, Magazin für die Öffentlichkeitsarbeit“ (GM).

Informationen und Mitteilungen aus den Gemeindegruppen und -kreisen bitte **bis spätestens zum 16. Februar 2011 einreichen.**

Herausgeber: Presbyterien der Ev. Kirchengemeinden Kalkar und Neulouisendorf.

Redaktion: S. Eberhard, K. Eberhard (Bearbeitung Internet), C. Godemann-Behrendt, C. Hagen, T. Hagen (verantwortlich), B. Solberg.

Druckerei: Friedrich, Ubstadt (Auflage: 1850). Gedruckt auf „Blauer Engel“-Recyclingpapier.

Einen Auszug dieses Gemeindebriefs finden Sie im Netz unter:

[www.kirchenkreis-kleve.de/gemeinden/005.php](http://www.kirchenkreis-kleve.de/gemeinden/005.php)

**Die Ausgabe April bis Juni '11 erscheint am 23. März 2011**

## Angedacht: Zur Jahreslosung 2011

---



Präses Nikolaus Schneider,  
Vorsitzender des Rates der  
Evangelischen Kirche in  
Deutschland (EKD)

Foto: epd bild/GM

*„Lass dich nicht vom Bösen  
überwinden; sondern überwinde  
das Böse mit Gutem.“*  
Römer 12,21

„Typisch Kirche!“, mögen viele  
spontan denken, wenn sie diese  
Jahreslosung lesen. Immer mit  
dem erhobenen Zeigefinger  
drohen.

Aber halt! Das ist gar nicht ge-  
meint. Ich glaube, hier ist Paulus  
einfach ein guter Seelsorger.

Das Gewicht liegt auf der zweiten  
Hälfte des Bibelverses. Wir  
sollen Böses mit Gutem  
überwinden. Das ist nicht leicht,  
denn meist wollen wir mit  
gleicher Münze heimzahlen, um  
unseren Ärger loszuwerden.  
Aber dieses Denken macht nicht  
glücklich. Viel befreiender und  
überraschender ist es eben, das  
Böse mit Gutem zu überwinden.  
Also mit Freundlichkeit und  
Humor auf verbissene Kritik  
reagieren und auf Vergeltung  
verzichten. Solche Haltung  
macht uns nicht klein, sondern im  
Gegenteil: Sie macht uns groß!  
Ja, sie ist eigentlich die Pa-  
radedisziplin unser jüdisch-  
christlichen Tradition.

Lassen wir uns einladen, diese  
Disziplin zu üben. Nicht immer,  
aber immer öfter, und vielleicht  
können wir irgendwann gar nicht  
mehr anders.

Es gäbe Schlimmeres...



## Kosten:

Teilnehmerkarte	49 Euro (bis 25 Jahre) 89 Euro Erwachsene 24 Euro Förderkarte (für Empfänger von Grundsicherung oder ALG II) 138 Euro Familienkarte
Gemeinschaftsunterkunft oder Privatquartier (ab 35 Jahren), mit Frühstück	19 Euro 38 Euro für Familien
Ermäßigte Tageskartenpreise	<a href="http://www.kirchentag.de/dabei-sein/preise.html">www.kirchentag.de/dabei-sein/preise.html</a>
Busfahrt mit Kirchenkreis	60 Euro
Zuschüsse	Der Kirchenkreis gibt für TN bis 25 Jahre einen Zuschuss von 12,50 Euro, <b>unsere Kirchengemeinde gibt zudem individuell Zuschüsse.</b>

Mit hunderttausend Menschen an die Elbe: Dresden ist Gastgeber des 33. Deutschen Evangelischen Kirchentags vom 1.-5. Juni 2011. Auch für viele Protestanten aus dem Kirchenkreis Kleve, von denen einige schon in München, Bremen und Köln dabei waren. Natürlich sind auch Nicht-Protestanten zu dem großen Glaubensfest eingeladen, das zum ersten Mal 1949 stattfand.

Die Veranstaltungen des Kirchentags unter dem Motto „...**DA WIRD AUCH DEIN HERZ SEIN**“ sind so vielfältig wie das religiöse und gesellschaftliche Leben. Fünf Tage und Nächte beschäftigt das Programm mit 2500 geistlichen, kulturellen und politisch-gesellschaftlichen Veranstaltungen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Der Kirchentag bringt Menschen aus aller Welt und aus unterschiedlichen

Konfessionen und Religionen zusammen, etwas, das gerade junge Menschen interessiert und die besondere Atmosphäre während der fünf Tage ausmacht.

Zu erleben sind spannende Diskussionen, gute Musik und spirituelle Höhepunkte und vor allem Begegnungen mit Menschen aus Europa und aller Welt.

Der Kirchenkreis hat bereits Busse gemietet, welche die Menschen aus den Gemeinden des Kirchenkreises (einige zentrale Anlaufpunkte) nach Dresden bringen.

Viele Informationen und Aktionen rund um den Kirchentag gibt es auf [www.kirchentag.de](http://www.kirchentag.de).

**Anmeldungen sind ab jetzt auch bei unserer Kirchengemeinde möglich**, Anmeldeschluss ist am 12. März 2011



...so war das Konzert des Kalkarer Gospelchores Lord `n´ Joy überschrieben, und es war in der Tat ein Preis mit den vorgetragenen Gospels und Spirituals, die Chorleiter Uwe Dannull zusammengestellt hatte. Im siebenten Jahr des Bestehens des Chores merkte man, dass er routinierter und sicherer auftrat, das Zusammenspiel mit der Band hervorragend funktionierte und die Technik perfekt abgestimmt war. Die Kirche war wieder bis auf den letzten Platz gefüllt. Zuhörer aus den Niederlanden erklärten stolz: „Wir sind sogar aus dem Ausland angereist!“ Der Funke der Freude sprang auch sofort auf das Publikum über, was sicherlich auch darauf zurückzuführen ist, dass der

Chor alle Lieder auswendig singt, und somit die fröhlichen Gesichter der Akteure immer dem Zuhörer zugewandt sind. Sehr beeindruckend war der a-capella vorgetragene Kanon „Babylon“ von Don McLean. Am Schluss gab es Standing Ovations, so dass der Chor erst nach mehreren Zugaben entlassen wurde.

Im kommenden Jahr, am 12. November 2011, ist ein Konzert zusammen mit der „Grande Dame of Gospel and Folk“ Kathy Kelly im Pädagogischen Zentrum des Kalkarer Schulzentrums geplant.

Weitere Informationen auf der Internetseite des Chores [www.lord-n-joy.de](http://www.lord-n-joy.de).

Text und Foto:  
Jürgen Dahlmann

# Konzert des Gospelworkshop Pfalzdorf

---

Ist Ihnen die Zeit zu lang bis zum nächsten Auftritt von "Lord 'n' Joy"? Dann möchten wir zu einem besonderen musikalischen Leckerbissen einladen:

am 13. und am 26. Februar sind die Konzerte zu erleben, die die Sängerinnen und Sänger des 8. Pfalzdorfer Gospelworkshop erarbeitet haben.

Viele der Teilnehmenden engagieren sich normalerweise nicht fest in einem Chor und können oft nicht einmal Noten lesen. Mit Hilfe einer Übe-CD extra für ihre Stimmlage lernen sie wochenlang vor dem Workshop intensiv die Texte und Melodien ihrer Stücke auswendig. So ist es möglich, dass der Workshop-Chor unter der professionellen Leitung von Axel Christian Schullz und Miriam Schäfer innerhalb von zweieinhalb Tagen das gesamte Repertoire zur Aufführungsreife einstudiert.

Wer immer eines der daraus resultierenden Konzerte in den



Das Konzert 2009 in der Gocher A.-Janssen-Kirche

Foto:Gospelworkshop-Team Pfalzdorf

vergangenen Jahren miterlebt hat, war von den Ergebnissen begeistert. Und „begeistert“ ist hier der passende Ausdruck, denn es geht in diesen Workshops nicht „nur“ um die Musik, sondern ganz deutlich um die geistlichen Inhalte, die hinter den Liedern stecken und die bei einer angemessenen Interpretation zum Ausdruck kommen. So ist das ja auch bei den Auftritten unsere Gospelchores "Lord 'n' Joy" zu erleben - und darauf können wir uns auch auf die Workshop-Konzerte freuen.

**13. Februar, 19:00 Uhr  
Westkirche Pfalzdorf,**

**26. Februar 20:00 Uhr  
A.-Janssen-Kirche Goch.**

# Erntedankfrühstück in Neulouisendorf

---



Bereits zum dritten Mal wurde wieder zum Frühstück eingeladen. Hierzu hatten sich ca. 60 Gäste angemeldet. Für viele begann dieser Sonntagmorgen angemessen mit einem Kirchenbesuch. Anschließend gingen alle gemeinsam hinüber ins herbstlich dekorierte Gemeindehaus.

In der festlich geschmückten Kirche war der Sinn dieses Festes zu spüren.

Es wurde reichlich aufgetischt und ein vielfältiges Frühstück geboten. In fröhlicher Runde gab es genügend Zeit für angeregte Gespräche.

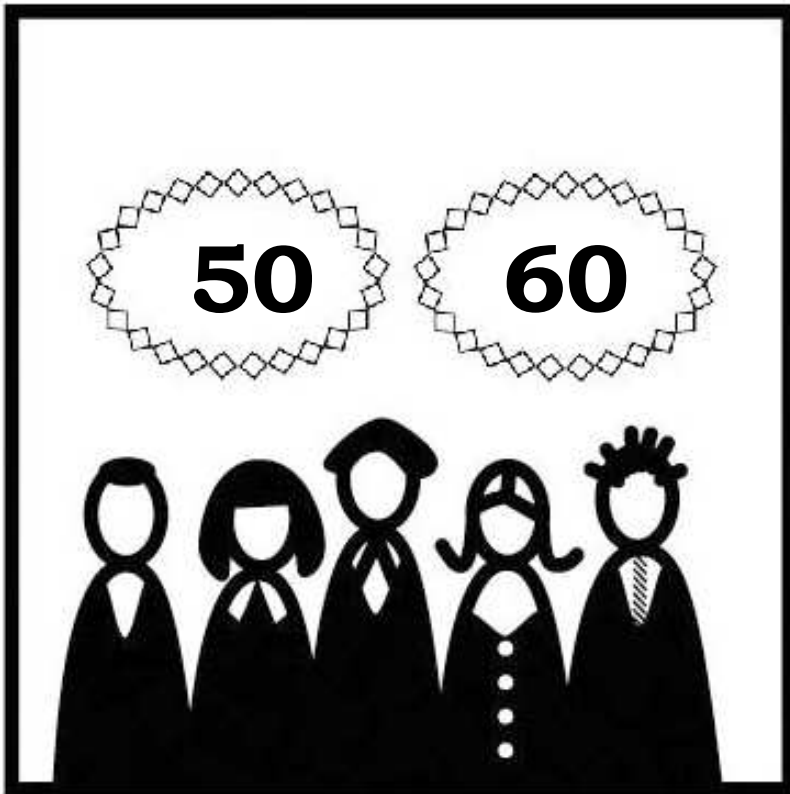
Wir danken den fleißigen Helferinnen und Helfern, die dieses Frühstück organisiert und zubereitet haben und hoffen auf eine Wiederholung.



Die anschließende Feier in froher Runde.

Fotos: W. Missweit





Am **10. April 2011** möchten wir die Diamantene und Goldene Konfirmation in Neulouisendorf feiern. Hierzu gehören alle Jubilare, die 1950/51 und 1960/61 konfirmiert wurden. Nach dem Gottesdienst, der um **10:00 Uhr** beginnt, feiern wir bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gemeindehaus. Ihre Partnerin/Ihr Partner

oder eine Begleitperson sind ebenfalls herzlich willkommen. Personen, die in einer anderen Gemeinde konfirmiert wurden, jetzt aber in Neulouisendorf wohnen, können ebenfalls daran teilnehmen.

**Für die weiteren Planungen bitte ich um Anmeldung**

(W. Missweit,  
Tel. 02824/80346).

# Kinderbibeltag zu St. Martin

---

Liebe Kinder und Eltern,  
Omas und Opas und alle  
anderen Leser/ innen!

Haben Sie bei Ihrem letzten  
Kirchenbesuch die bunte Laterne  
auf dem Altar gesehen?

Sie entstand auf dem Kinder-  
Bibeltag am 6. November zum  
Thema: „Teilen wie St. Martin“.

Zwanzig kleinere und größere  
Kinder verlebten wieder einen  
schönen Vormittag, bei dem es  
um das Teilen ging. Wir hörten  
die Geschichte vom St. Martin  
und versuchten selbst, wie Teilen  
funktioniert. Dazu konnte jedes  
Kind etwas von zu Hause  
mitbringen (außer Essbarem).

Wie fühlt es sich an, etwas zu  
Teilen und wie, wenn jemand  
anderes etwas abgibt und man  
selbst damit beschenkt wird?  
Immer ein gutes Gefühl.

Wie immer wurde viel gesungen  
und Ilona spielte dazu auf dem  
Klavier. Oliver begleitete uns mit  
seiner Violine.

Geteilt bzw. verteilt wird oft auch  
Kleidung. Einen Einblick dazu  
gab es in der Kleiderkammer.  
Viele Kinder kennen das auch  
aus dem Familienkreis, wo die  
Kleidung an kleinere Kinder  
weitergegeben wird. Und es gab  
viele andere Beispiele, die die  
Kinder zu berichten hatten.

Bild vom Plakat



Licht für den Altar der Kirche

Und, teilen wir nicht immer auch unsere Zeit, die wir mit anderen verbringen?

Wir (Ruth, Bettina, Liane, Claudia und neu auch Florian), die wir den Kinderbibeltag vorbereiten und dann gestalten. Irina, die immer super für uns kocht. Marianne, die hinterher wieder sauber macht...

Schön ist es, wenn Teilen allen Freude macht. Dem der teilt und dem „Beschenken“.

Diese Erfahrung wünsche ich allen, die es ausprobieren, nicht nur jetzt in dieser Zeit, sondern immer, das ganze Jahr über.

Zur Auflockerung gab es auch wieder Spiele, auf die sich alle Kinder freuen. Einen neuen Stuhl muss sich jeder suchen, dessen Gebäck, (der Name wird vorher verteilt), aufgerufen wird.

Der Abschluss eines KiBiTa findet seit längerem in der Kirche statt. Die Laterne wurde auf den Altar gestellt und mit einer Kerze zum Leuchten gebracht.

Mit einem Lied und einem kurzen Gebet ging auch dieser Tag zu Ende.



Ein großer Weckmann,  
zum Teilen mit den Eltern

## **Nächster Termin: 26. März 2011**

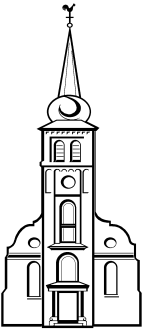
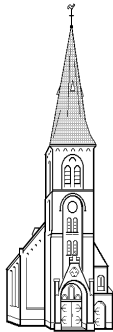
In eigener Sache: Wie gut „läuft“ der KiBiTa? Was ist gut? Was lässt sich ändern? Erzählen ihre Kinder etwas? Was bekommen Sie als Gemeindeglied mit, von dem, was hier läuft? Wie lässt sich bei Bedarf eine bessere Vernetzung herstellen? Ein Fragebogen ist in Planung – wenn es soweit ist, bitten wir um rege Teilnahme.

Herzlichen Dank!  
Claudia (Text und Fotos)

# Adressen und Telefonnummern in der Gemeinde

---

<b>Pfr'in u. Pfr.</b>	<b>Christel und Thomas Hagen</b> Kesselstraße 3 priv.: Prostawardsweg 16 E-Mail: christel.hagen@ekir.de / thomas.hagen@ekir.de am besten zu erreichen: Mo., Mi., Do. 10:00 bis 11:00	<b>23 76</b> <b>133 45 65</b>
<b>Pfr'in</b>	<b>Christa Wolters</b> v.a. Arbeit mit Senior(inne)n und im Krankenhaus	<b>0151-26 31 92 63 oder 23 76</b>
<b>Gemeindebüro Kalkar</b>	<b>Birgit Solberg</b> , Kesselstr. 3 E-Mail: ev-kirche-kalkar@web.de Öffnungszeiten: Mittwoch 8:00–16:00 Donnerstag 8:00–13:00	Tel. <b>23 76</b> , FAX: 80 113
<b>Neulouisendorf</b>	<i>Die Kirchengemeinde unterhält kein ständig besetztes Büro. Bitte wenden Sie sich an:</i>	
<b>Wolfgang Missweit</b>	Tel. <b>80 346</b> , E-Mail: w.missweit@gmx.de	
<b>Annemarie Altes</b>	Tel. <b>36 39</b> , E-Mail: annemariealtes@gmx.de	
<b>Küsterin Kalkar</b>	<b>Marianne Dalkowski</b> , Kesselstraße 7	<b>961 98 10</b>
<b>Organistin</b>	<b>Sigrid Keßler</b>	<b>02821-2 10 93</b>
<b>Gospelchor</b>	<b>Uwe Dannull</b> <a href="http://www.lord-n-joy.de">www.lord-n-joy.de</a>	<b>8 03 30 oder 0171-63 65 471</b> E-Mail: <a href="mailto:chorleiter@lord-n-joy.de">chorleiter@lord-n-joy.de</a>
<b>Jugendleiter(innen)</b>	<b>Ilona Kania, Anika Neuhaus und Ulrich Kremer</b> Ev. Jugendhaus, Birkenallee 1 a E-Mail: evjugendkalkar@web.de	<b>80 41 21</b>
<b>Kleiderkammer</b>	<b>Marianne Dalkowski</b> in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9	<b>961 98 10</b>
<b>Gemeineschwester in Kalkar</b>	<b>Ute Tenter</b> , Scholtenweg 9	<b>80 50 005</b>
<b>Caritas-Sozialberatung</b>	<b>Stefan Schraven</b> Sprechstunde:	Karl-Leisner-Platz 10 Dienstag + Donnerstag 10:00–12:00
<b>Caritas-Diakonie Sprechstunde</b>	<b>Jens Brinkmann</b> Jan-Joest-Straße 6	<b>22 79</b> Sprechstunde: Freitag 10:00–11:00
<b>Eine-Welt-Laden</b>	Monrestraße 42 Kontaktperson: <b>Jens Brinkmann</b> Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag Donnerstag + Freitag	<b>22 79</b> 9:30-12:30 15:00-18:00

	<p><b>Gottesdienste</b> in der Ev. Kirche <b>Kalkar</b> sonn- und feiertags um 10.45 Uhr <b>Kinderbibeltag</b> <b>It. Abkündigung / Aushang</b> <b>Abendmahl</b> i.d.R. am 2. Sonntag im Monat <b>Kirchenkaffee</b> ist an jedem Sonntag</p>	<p style="text-align: right;"><b>Gottesdienste</b> in der Ev. Kirche <b>Neulouisendorf</b> sonn- und feiertags um 9.30 Uhr <b>Abendmahl</b> i.d.R. am 3. Sonntag im Monat anschl. <b>Kirchenkaffee</b> <b>Frühschoppen</b> i.d.R. am 1. Sonntag im Monat</p>	
---	--	--	---

<b>in Kalkar</b>	<b>in Neulouisendorf</b>
------------------	--------------------------

2. Januar	10.45 Uhr G (Wolters)	9.30 Uhr G (Wolters)
9. Januar	10.45 Uhr GmA (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
16. Januar	10.45 Uhr GKT (Jordan-Schöler)	9.30 Uhr GKTmA (Jordan-Schöler)
23. Januar	10.45 Uhr G (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
29. Januar	10.00 Uhr evtl. TG (T. Hagen)	
30. Januar	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T.Hagen)
6. Februar	10.45 Uhr G (C. Hagen)	9.30 Uhr G (C. Hagen)
13. Februar	10.45 Uhr GmA (Somplatzki)	9.30 Uhr G (Somplatzki)
20. Februar	10.45 Uhr GKT (Bender)	9.30 Uhr GKTmA (Bender)
26. Februar	10.00 Uhr evtl. TG (C. Hagen)	
27. Februar	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T.Hagen)
4. März	15.00 Uhr Weltgebetstag (St. Nicolai)	
6. März	10.45 Uhr G (Schuck)	9.30 Uhr G (Schuck)
13. März	10.45 Uhr GmA (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T.Hagen)
26. März	10.00 Uhr KiBiTa	
20. März	10.45 Uhr GKT (Jordan-Schöler)	9.30 Uhr GKTmA (Jordan-Schöler)
26. März	10.00 Uhr evtl. TG (T. Hagen)	
27. März Sommerzeit: Uhr 1 Std. vorstellen	10.45 Uhr G (T. Hagen)	9.30 Uhr G (T.Hagen)

evtl. gestalten am 27. März die Konfirmandinnen und Konfirmanden den Gottesdienst (dies war ja am 31. 10. 2010 wegen Krankheit entfallen). Der Gottesdienst würde dann in Kalkar stattfinden und von Neulouisendorf nach Kalkar verlegt. Bitte beachten Sie die Abkündigungen / Aushänge im Schaukasten.

**G** Gottesdienst, **GmA** Gottesdienst mit Abendmahl, **GKT** „Kanzeltausch“, **TG** Taufgottesdienst.

Wir möchten darauf hinweisen, dass *Taufen in Kalkar* in der Regel in einem besonderen Tauf-Gottesdienst vorgenommen werden (29.1.; 26.2.; 26.3. ).

Ihre Anfragen zur Taufe richten Sie bitte an das Gemeindebüro unter Tel.: 02824 / 2376.

## Beratung und Hilfe

---

### Trauergesprächskreis Kalkar

Renate Max

02824 / 56 10

Bruder Thomas Wierling

02824 / 99 96 62

### „Calcarer Tafel“

Kontakt über Rainer Jürgenliemk,

02824 / 801 83

Jens Brinkmann

02824 / 80 45 50

Gert Albert Verhülsdonk

02824 / 28 59

### Diakonie-Sozialstation

47574 Goch, Brückenstraße 4

02823 / 1 89 89

Leitung: **Malcolm Lichtenberger** 02823 / 93 02 15

Gemeindegeschwester in Kalkar: **Ute Tenter** 80 50 005

### Betreuungsverein

47574 Goch, Brückenstraße 4

**Helma Bertgen**

02823 / 93 02 18

**Theo Peters**

02823 / 93 02 23

### Beratungsstelle für Suchtkranke

47608 Geldern, Gelderstraße 39

**Angelika Mölleken**

02831 / 70 79 + 70 70

### Sozialberatung

47533 Kleve, Feldmannstege 1

**Monika Köster**

02821 / 244 92

**Diakonisches Werk im Kirchenkreis Kleve e.V.** 02823 / 93 02 13

47574 Goch, Brückenstraße 4

### Ev. Beratungsstelle für Erziehungs-, Ehe-/Partnerschafts- und Lebensfragen, Schwangerschaftskonfliktberatung

Webseite (mit Sprechzeiten etc.):

[www.ev-beratung.de](http://www.ev-beratung.de)

47441 **Moers**, Humboldtstraße 64

02841 / 99 82 600

47166 **Duisburg**, Duisburger Str. 172

0203 / 99 06 90

Telefonseelsorge: 0800 – 111 0 111 (**gebührenfrei**)

# Öffnungszeiten und Angebote

## **Montag 15:00 – 20:00 Uhr**

15:00 – 20:00 Uhr Kinder- und Jugendtreff (offenes Angebot)

17:00 – 19:30 Uhr Computer-Internetcafé (14-tägig)

---

## **Dienstag 15:00 – 21:30 Uhr**

15:00 – 16:30 Uhr Kindergruppe für alle Kids von 6 bis 12 Jahren  
(Programm im Gemeindebrief)

16:30 – 17:30 Uhr Computer für Kids

17:30 – 21:30 Uhr Jugendtreff mit Computer / Internet

**ab 18:00 Uhr Sportangebote in der Turnhalle Birkenallee 19:**

18:00 – 20:00 Uhr Tanzgruppe

---

## **Mittwoch 15:00 – 21:30 Uhr**

15:00 – 18:00 Uhr Kindergruppe für alle Kids bis 12 Jahre  
(Programm im Gemeindebrief)

18:00 – 21:30 Uhr Jugendtreff (Programm im Gemeindebrief)

**ab 18:00 Uhr Sportangebote in der Turnhalle Birkenallee 19:**

18:00 – 20:00 Uhr Tanzgruppe

20:00 – 22:00 Uhr Sport für alle

---

## **Donnerstag 15:00 – 21:30 Uhr**

15:00 – 18:00 Uhr Kursangebote & Projekte (Computer, usw...)

18:00 – 21:30 Uhr Offener Treff für Jugendliche

**ab 17:00 Uhr Sportangebote in der Turnhalle Birkenallee 19:**

17:00 – 18:30 Uhr Sport und Bewegungsspaß für Kinder

19:00 – 21:30 Uhr Walking/Nordic Walking und  
Ausgleichsgymnastik/Entspannung

**Unsere Anschrift: Evangelisches Jugendhaus Kalkar**

**Birkenallee 1a, 47546 Kalkar**

**Tel.: 02824/80 41 21**

**E-Mail: EvJugendKalkar@web.de**

Träger: Ev. Kirchengemeinde, Kesselstr. 3, 47546 Kalkar, Tel.:02824/2376

---

## Kindergruppen sind immer...

---

### **dienstags von 15.00–17.00 für alle Kids von 6–12 Jahren**

im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

04.01.2011	Überraschungsangebot mit Joachim
11.01.2011	Kinder-Kicker-Turnier
18.01.2011	Wir backen Pizza
25.01.2011	T-Shirts batikten
01.02.2011	Bunter Spielnachmittag
08.02.2011	Indische Küche
15.02.2011	Sportspiele in der Turnhalle
22.02.2011	Wir malen mit Window-Color
01.03.2011	PS/2 Contest
08.03.2011	Fahrrad-Werkstatt
15.03.2011	Hamburger & Co.
22.03.2011	Basteln mit Serviettentechnik
29.03.2011	Schoko-Crossis selbstgemacht

### **mittwochs von 15:00 – 17:45 Uhr für alle Kids von 6–12 Jahren**

im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

05.01.2011	Märchenstunde
12.01.2011	Kinder-Küche: wir backen einen Schneemann
19.01.2011	Wir suchen den Schatz im Jugendhaus
26.01.2011	gesunder Vitamin-Tag
02.02.2011	Videonachmittag im Ev. Jugendhaus
09.02.2011	Ganz, ganz viele Herzen
16.02.2011	Wir backen selber Brötchen
23.02.2011	Clowns und Co. fürs Jugendhaus
02.03.2011	Helau, wir feiern Karneval!
09.03.2011	Kinder-Billard-Turnier
16.03.2011	Kinder-Küche: heute wird gekocht!
23.03.2011	Scotland Yard in Kalkar
30.03.2011	Blütenzauber mit Window-Color



**mittwochs von 18:00–21:30 Uhr für alle Kids ab 12 Jahren**  
im Evangelischen Jugendhaus, Birkenallee 1a

5.01.2011	Racletteabend
12.01.2011	Billardturnier
19.01.2011	Kochduell für die Großen
26.01.2011	Wir batiken
02.02.2011	Großes Pfannekuchenessen
09.02.2011	Valentinstaggeschenke selber machen
16.02.2011	Multi-Kulti-Kochrunde
23.02.2011	Spielabend
02.03.2011	Karneval!!! Musikabend im Jugendhaus
09.03.2011	Tischtennistrunde im Ev. Jugendhaus
16.03.2011	Wir stellen Kalorienbomben her
23.03.2011	Scotland Yard in Kalkar
30.03.2011	Wir mixen Cocktails!

**Wir warten auf Euch!!!**

**Bis dahin!!! Euer Jugendhaus-Team**

## Wörter unter der Lupe **Echt krass**

Klasse, irre, spitze, toll – der Erfindungsreichtum beim Aufspüren oder Formulieren neuer Modewörter ist groß, und entsprechend zahlreich sind auch die Ausdrücke, die anzeigen sollen, was gut, sogar sehr gut ist. Eine der jüngsten Neuschöpfungen ist dabei der Ausdruck „krass“, der zuvor Jahrhunderte lang etwas bezeichnete, das „auffallend“ oder „ungewöhnlich“ war. Dabei ist krass aber keineswegs ein urdeutsches Wort: im 18. Jahrhundert wurde es dem Lateinischen entnommen, wo es die Bedeutung von „dick, grob“ hat. Irgendwie „fett“, nicht?



## Die erste Seite für Kinder

---

Liebe Kinder!

Habt ihr euch schon einmal eure Kirche näher angeschaut?

„Ja, jedesmal, wenn ich in der Kirche bin“, werdet ihr sagen. Andere werden antworten: „Ja und? Was gibt es denn da zu sehen?“



Evangelische Kirche in Kalkar

Das kommt ganz auf die Kirche an. Allein die verschiedenen Kirchen unterscheiden sich in ihrer Form und Größe. Einige sind klein und haben eine ganz einfache Form. Sie sind oft schon sehr alt. Andere Kirchen sind groß, ja fast riesig im Verhältnis zu uns. Oft werden diese auch als Dom bezeichnet. Das Aussehen von Kirchen ist so unterschiedlich, weil Kirchen zu ganz verschiedenen Zeiten gebaut wurden und je nach Ort nur bestimmte Baumaterialien vorhanden waren. LKW und Kräne gab es ja meistens noch nicht.

Ganz unterschiedlich ist auch die Ausgestaltung der Innenräume einer Kirche. Etwas ganz Besonderes sind oft die Fenster.

Kleine und alte Kirchen, auch Dorfkirchen haben oft einfach gestaltete Fenster mit klaren Glasscheiben. Größere Kirchen haben sehr große Fenster mit farbigem Glas. Diese Fenster sind oft aus vielen einzelnen kleinen Scheiben zusammengefügt. Diese bunten Fenster „erzählen“ meist Geschichten aus der Bibel oder zeigen bekannte Heilige



Fenster von St. Nicolai (links) und der Evangelischen Kirche (rechts) in Kalkar

Diese Bilder aus Glas werden ganz unterschiedlich hergestellt. Manche sind aus kleinen bunten Scheiben mit Streifen aus Blei zu einem großen Fenster zusammengefügt. Andere Bilder werden auf das Glas aufgemalt.

Ganz wundervoll ist es, wenn an sonnigen Tagen das Licht durch die Fenster fällt und das Innere einer Kirche in warmen Farben erstrahlen lässt.

Ich erinnere mich daran, dass ich als Kind oft im Gottesdienst saß und das Lichtspiel und die Farben beobachtet habe, denn die Predigt habe ich als Kind

manchmal gar nicht so richtig verstanden. Zusammen mit der Orgelmusik war es aber immer ein sehr schönes Erlebnis!

Seht euch doch das nächste Mal in eurer Kirche um – was fällt euch noch auf und wozu habt ihr Fragen? Und dann fragt. Es wird sicher spannend!



Ein Fenster der Katholischen Kirche St. Nicolai in Kalkar, wo sich hinter den einfachen größeren Scheiben ein buntes „Glasgemälde“ verbirgt. (alle Fotos Claudia)

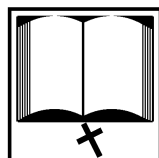
Manchmal gibt es in Kirchen auch Führungen extra für Kinder, in denen Kirchen erklärt werden. Erkundigt euch mal.

Claudia



### **Kinder-Kirchen-Team**

Kontakt über:  
Gemeindebüro, ☎ 02824-2376



### **Katechumen(inn)en:**

donnerstags um 15:30 und 16:30

### **Konfirmand(inn)en:**

dienstags um 16:30

im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5  
(im 14-tägigen Wechsel; nicht während der Ferien)



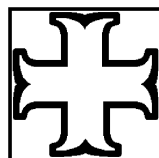
### **Ökumenischer Gospelchor mit Band**

Leiter: Uwe Dannull, Reiherstraße 14, ☎ 80 330

Mobil: 0171-63 65 471, Fax: 961 99 91,

[www.lord-n-joy.de](http://www.lord-n-joy.de) / [chorleiter@lord-n-joy.de](mailto:chorleiter@lord-n-joy.de)

Proben: wöchentl. dienstags um 19 Uhr in der Kirche  
(nicht während der Schulferien)



### **Ev. Frauenhilfe**

Kontakt: Ute Tenter, Scholtenweg 9, ☎ 80 50 005  
jeweils am zweiten Montag im Monat um 14.30 Uhr  
im Ev. Gemeindehaus Kalkar, Kesselstraße 5  
(10. 1., 14. 2. und 15. 3.)



### **Kleiderkammer**

in der Sakristei hinter der Ev. Kirche, Kesselstr. 9

Kontakt über: Marianne Dalkowski ☎ 961 98 10

Ausgabe und Annahme: jeden 1. und 3. Montag,  
15 bis 17 h (17. 1., 7. 2., 21. 2. und 21. 3.)



### Ev. Jugendhaus Kalkar, Birkenallee 1 a

Leitung: Ilona Kania

E-Mail: [evjugendkalkar@web.de](mailto:evjugendkalkar@web.de)

privat: Hönnepel, Kirchfeld 24, ☎ 54 07

*Aktuelles Programm im Innenteil!*



### Sport in der Turnhalle Altkalkar

Leitung:

Irina Helm-Schatilow, Washingtonstr. 1 A ☎ 8787

Alexander Weidenkeller, Holtmoelen 15 ☎ 5348

mittwochs 18:00 – 22:00 Volleyball Jungen

donnerstags 19:00 – 21:30 Walking / Nordic-

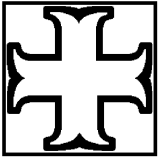
Walking und Ausgleichsgymnastik/Entspannung



Foto: Lehmann/GM

Bei Gott  
allein kommt  
meine Seele  
zur Ruhe;  
denn von ihm  
kommt meine  
Hoffnung.

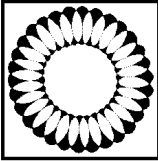
Psalm 62,6



**Ev. Frauenhilfe**

Vorsitzende: Marliese van Elten  
Neulouisendorfer Straße 85  
jeden zweiten Mittwoch im Monat um 14:30  
im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf  
(12. 1., 9. 2. und 9. 3.)

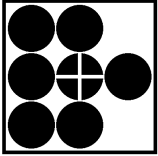
☎ 57 35



**Bastelgruppe**

Kontaktadresse: Irmgard Altes  
mittwochs um 19:30  
im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf

☎ 46 96



**Jugendclub**

Ansprechpartner:  
Michael Becker, Neulouisendorf  
(nicht während der Ferien)

☎ 930 88

**Zwergentreff für Kleinkinder von 1 bis 3 Jahren**

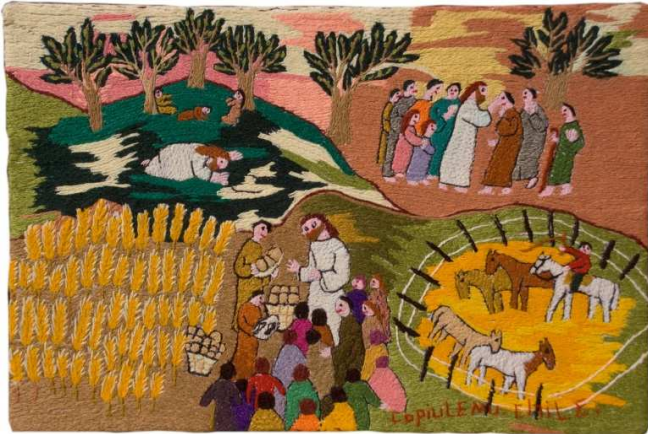
Kontaktadresse:  
Ines Malik ☎ 02824-97 79 24  
Monia van Elten ☎ 0173-594 82 60  
Heike + Michael Thomas-Schroer ☎ 02824-80 43 20  
montags von 15 bis 16:30  
im Ev. Gemeindehaus Neulouisendorf  
(nicht während der Ferien)



**Das Gemeindehaus in Neulouisendorf  
kann für private Feiern gemietet werden.  
Bei Interesse melden Sie sich bitte bei  
Frau van Elten unter der Tel. Nr.: 5735**

## WIE VIELE BROTE HABT IHR?

Diesen Titel haben die Frauen aus dem südamerikanischen Chile ihrer Gottesdienstordnung für den Weltgebetstag 2011 gegeben.



Am **Freitag, den 4. März 2011** werden Frauen, Männer und Kinder in über 170 Ländern und Regionen weltweit in ökumenischen Gottesdiensten den Weltgebetstag feiern.

In Kalkar beginnt der Gottesdienst um **15:00 Uhr in der katholischen Kirche St. Nikolai**.

Das Weltgebetstagsland Chile ist ein Land der extremen Gegensätze und das sowohl geographisch, als auch politisch, ökonomisch und gesellschaftlich.

Auf der einen Seite Naturschönheiten und Reichtum an Bodenschätzen.

Auf der anderen Seite leidet das Land schwer an den Folgen seines unter der Pinochet-Diktatur etablierten neoliberalen Wirtschaftsmodells, das zu krassen sozialen Unterschieden und der Verelendung großer Bevölkerungsgruppen geführt hat.

Das schwere Erdbeben in Chile Anfang 2010 hat den Menschen ganz konkret vor Augen geführt: Wir müssen das, was wir haben, solidarisch teilen! Und so begegnet einem im Weltgebetstags-Gottesdienst der chilenischen Frauen das solidarische Teilen immer wieder: in den Bibellesungen, der Landesgeschichte und der Gottesdienstgestaltung.

Illustration: Deutsches Komitee e.V./GfM